

Unsere Mitarbeiter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **27 (1925)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

UNSERE MITARBEITER

Siegfried Lang, Dr. phil., Dichter und Kritiker, Basel.

Ernst Robert Curtius, Prof. für französische Literatur in Heidelberg. Bücher über Barrès, Balzac. Am weitesten verbreitet ist *Die Wegbereiter des jungen Frankreich*.

Gottlob Spoerri, Pfarrer in Seengen.

Hans Delbrück, Prof. in Berlin. Bekannt durch seine Forschungen über die Kriegsschuldfrage. Offener Briefwechsel darüber mit Alphonse Aulard.

Willis H. Booth, s. Unterschrift des Artikels.

Ed. Combe, Redaktor für Außenpolitik an der *Tribune de Genève*.

Walter Willi, Dr. phil., klassischer Philologe, Lehrer in Zuoz.

Emil Hess, Schriftsteller, Zürich.

Berichtigung. *Dietrich Schindler, Ideen und Interessen in den politischen Parteien.* Durch ein Versehen wurde der letzte Beitrag (Heft 4 vom 1. März) gedruckt, bevor er korrigiert war. Auf Seite 204 fünfte Zeile von oben sollte es heißen 35 statt 30 Mitglieder. Die übrigen Druckfehler wird sich der Leser selbst berichtigt haben. Der Schluss des Aufsatzes wird im nächsten Heft erscheinen. — In der Rubrik *Unsere Mitarbeiter* hieß es irrtümlich, J. Stenzel habe ein Platenbuch geschrieben. Platon-Buch ist zu lesen.

ABONNEMENT: jährlich (20 Hefte) 18 Fr., halbjährlich 9 Fr., vierteljährlich 4 Fr. 50; im Postabonnement 20 Rp. Zuschlag, nach dem Ausland mit Portozuschlag. Einzelne Hefte Fr. 1. 25.
INSERATE: $\frac{1}{4}$ Seite 100 Fr. $\frac{1}{2}$ Seite 55 Fr. $\frac{1}{4}$ Seite 30 Fr. $\frac{1}{8}$ Seite 17 Fr. 50.

Präsident der Redaktionskommission: HENRY HEER.

Verantwortliche Redaktion: Dr. MAX RYCHNER. Alle Zuschriften an die Redaktion, Zürich 1 Zeugwartgasse 3. Telephon Selnau 4796. Postcheck Nr. VIII 8068.

Druck und Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Postcheck Nr. VIII 640.